

2011/030
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Rat der Stadt	03.02.2011	

Betreff

Antrag der Fraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen;
Verkehrsberuhigende Maßnahmen auf der Gerther Straße und Rückbau der Brücke an
der Dortmunder Straße

Beschlussvorschlag

Siehe Antragstext.

Daniel Molloisch
Fraktionsvorsitzender

Dr. Bert Wagener
Fraktionsvorsitzender



SPD-Ratsfraktion

Vorsitzender

Daniel Molloisch

Europaplatz 1

Rathaus, Zimmer 147

44575 Castrop-Rauxel

(02305) 3 30 13

(02305) 106-2206

Fax (02305) 1 26 92

fraktion@spd-castrop-rauxel.de

www.spd-fraktion-castrop-rauxel.de



Grüne-Ratsfraktion

Vorsitzender

Bert Wagener

Lambertusplatz 1

44575 Castrop-Rauxel

(02305) 86893

bert.wagener@gruene-castrop-rauxel.de

An den

Bürgermeister der Stadt Castrop-Rauxel

Herrn Johannes Beisenherz

Europaplatz 1 44575 Castrop-Rauxel

Betreff: Verkehrsberuhigende Maßnahmen auf der Gerther Straße und Rückbau der Brücke an der Dortmunder Straße

Sehr geehrter Herr Beisenherz,

wir bitten Sie folgenden Antrag im nächsten Rat behandeln zu lassen:

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Castrop-Rauxel beauftragt die Verwaltung

- a) Maßnahmen zur Verringerung der Belastungen durch den Verkehr, insbesondere durch den Schwerlastverkehr, auf der Gerther Straße zu ergreifen. Dazu sollen unter anderem die in der Begründung aufgeführten Beispiele geprüft werden.
- b) Gespräche mit dem Landesbetrieb Straßen.NRW über den Rückbau der Brücke an der Dortmunder Straße und eine Entschärfung der Kreuzungssituation Dortmunder Straße/L654 zu führen.

Begründung:

Durch den Nichtbau der L654n ergeben sich neue Möglichkeiten und Dringlichkeiten, die Gerther Straße zu beruhigen und die Belastung durch den Schwerlastverkehr zu reduzieren. Daher sollen folgende Punkte durch die Verwaltung geprüft werden:

Reduzierung der Fahrzeuggeschwindigkeiten

Für den Schwerlastverkehr soll ab dem Ortseingang Castrop-Rauxel bis zur B235 die Höchstgeschwindigkeit auf 30 Kilometer pro Stunde festgelegt werden. Die Einhaltung der Höchstgeschwindigkeit soll überwacht werden.

Bauliche Maßnahmen in Merklinde

Die Querungshilfe im Kreuzungsbereich der Gerther Straße/Lindenstraße soll so ausgebaut werden, dass sie als Hindernis deutlich wird und so die Fahrer gezwungen werden, ihre Geschwindigkeit zu reduzieren. An der Fahrbahnverschwenkung (Schikane) der Gerther Straße soll durch bauliche Maßnahmen ein Überfahren des Geh- und Radwegs verhindert werden.

Bahnübergang

Der Bahnübergang am Hellweg soll durch eine bauliche Verengung der Fahrbahnstreifen endgültig für den Schwerlastverkehr gesperrt werden, um den Streckenwiderstand über die Gerther Straße für den Schwerlastverkehr weiter zu erhöhen und den Kreuzungsbereich zu beruhigen.

Ampelphasen

Die Ampelphasen an der Kreuzung Gerther Straße/B235 sollen so angepasst werden, dass der Verkehr von der Gerther Straße zügiger abfließen kann und es nicht zu langen Rückstaus in die Gerther Straße hinein kommt.

Gewerbeansiedlungen in Bochum-Gerthe

Die Verwaltung soll in Gesprächen mit der Stadt Bochum darauf hinwirken, dass sie eine Reduzierung des Schwerlastverkehrs im und aus dem Gewerbegebiet Bochum-Gerthe erreicht wird. Dies könnte sowohl durch Kontrollen der Betriebszeiten als auch durch Umstrukturierung des Gewerbegebietes erreicht werden.

Die Brücke an der Dortmunder Straße ist durch den Beschluss, auf die L654n zu verzichten, nicht länger vorzuhalten. Es ist in der Vergangenheit mehrfach zu brenzlichen Situationen an der Kreuzung neuer Hellweg/Dortmunder Straße gekommen. Daher ist es sinnvoll, diese verkehrsgefährdende Situation durch einen Abriss der Brücke zu entschärfen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Daniel Molloisch
SPD Ratsfraktion

gez. Dr. Bert Wagener
Grüne Ratsfraktion